

Erstsemestereinführung Bildungswissenschaften HRSGe und Gy/Ge

uni-siegen.de

Prof. Dr. Matthias Trautmann &
Florian Becker



Agenda

Vorbemerkungen

Lehramt in Siegen

Der Beruf/Die Profession

Das Studium

Hauptteil

1. Was sind die »Bildungswissenschaften«?
2. Welche Module müssen studiert werden?
3. Welche Praxisphasen gibt es (im Bachelor)?
4. Wo finde ich Ansprechpartner:innen?

Vorbemerkungen:

Lehramt in Siegen

Der Beruf/Die Profession

Das Studium

Vorbemerkung 1: Lehramt in Siegen

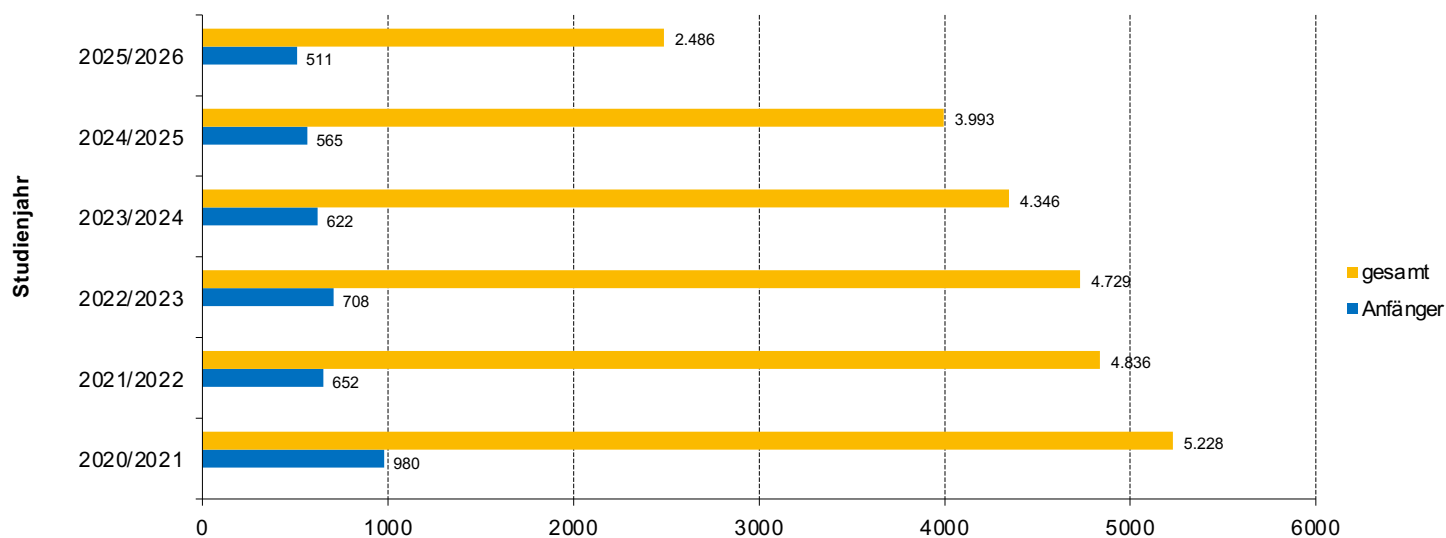
Entwicklung der Studierendenzahlen¹ (Studienfälle)
im Lehramt an der Universität Siegen

Lehramt Studienjahr	Grundschule		Haupt-,/Realschule		Gymnasium		Berufskolleg		Summe Lehramt	
	Anfänger	gesamt	Anfänger	gesamt	Anfänger	gesamt	Anfänger	gesamt	Anfänger	gesamt
2020/2021	208	1.142	236	1.531	474	2.148	62	407	980	5.228
2021/2022	184	1.124	125	1.358	310	2.025	33	329	652	4.836
2022/2023	232	1.168	104	1.223	341	2.049	31	289	708	4.729
2023/2024	276	1.200	94	1.039	234	1.861	18	246	622	4.346
2024/2025	246	1.276	63	850	247	1.665	9	202	565	3.993
2025/2026	221	854	55	434	222	1.100	13	98	511	2.486

¹ Studierende im 1./2./3. Studiengang und 1. Fach (Studienfälle), ohne Promotionen und ausl. Studierende im Deutschkurs

Studienanfängerinnen/-anfänger = WiSe + SoSe; Studierende gesamt = WiSe (alle Abschlüsse, inkl. altes Lehramt)

Entwicklung der Studierendenzahlen im BA Lehramt insgesamt (Studienfälle)



Vorbemerkung 2:

Der Beruf/Die Profession

- + Der Lehrerberuf ist ein akademischer Beruf mit vgl.weise hohem Status und gutem Einkommen.
- + Lehrer:innen werden derzeit und voraussichtlich auch in 7-8 Jahren gesucht (aber: schulform- und fächerspezifische Unterschiede!) <https://www.schulministerium.nrw/einstiegschancen>
- + Der Beruf lebt vom Kontakt zu jungen Menschen, die sich entwickeln.

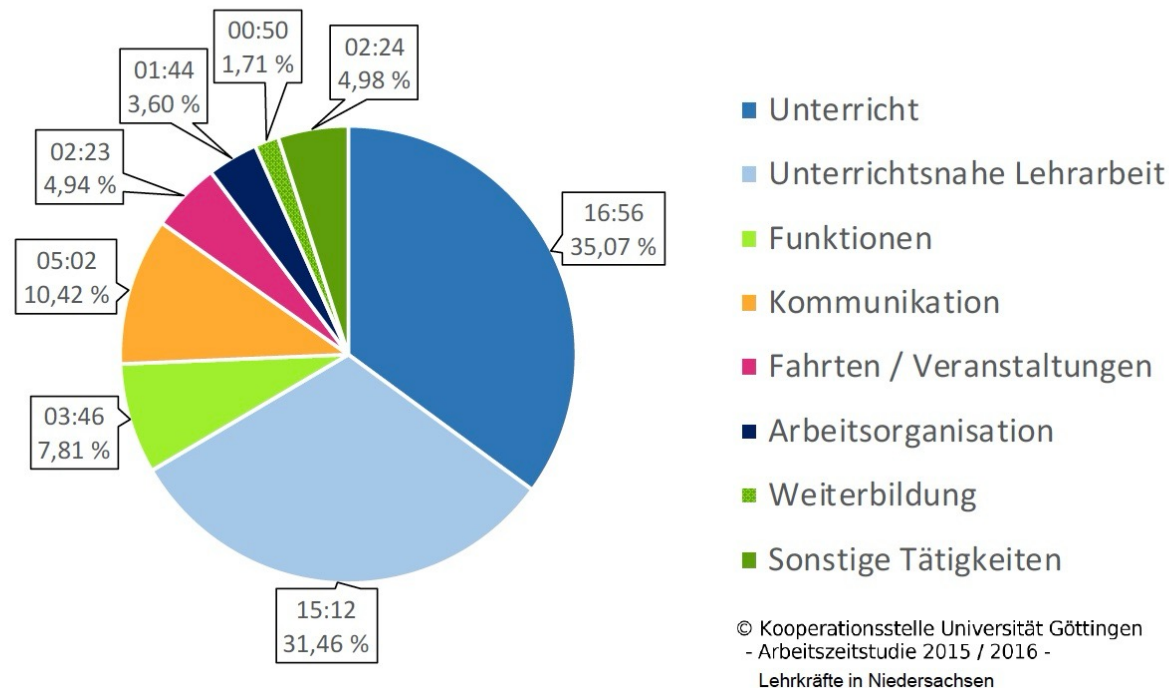
»Teaching is an enormously difficult job **that looks easy**« (Labaree 2004, S. 39)

- unbekannte oder wenig bekannte Seiten des Berufs
- Erziehung von schulpflichtigen Minderjährigen
- Beziehungsarbeit (Kontrolle?) als zentrales Problem im Beruf
- Technologiedefizit der Erziehung

Vorbemerkung 2:

Der Beruf/Die Profession

Durchschnittliche Verteilung der Tätigkeiten in den drei Schulformen
Gymnasium, Gesamtschule und Grundschule nach acht Tätigkeitsklassen
(repräsentativ, in Stunden und Prozent)



Hauptteil:

1. Was sind die »Bildungswissenschaften«?

Vorbemerkung 3:

Das Studium

- grundständiges Studium, aufgeteilt in Bachelor- (6 Sem.) und Masterphase (4 Sem.) für alle Lehrämter (+ 2./3. Phase)
- beinhaltet fachwissenschaftliche, fachdidaktische, **bildungswiss. Anteile** sowie Praxisphasen
- Anzahl der Module, Leistungspunkte und Veranstaltungen sind lehramtsspezifisch unterschiedlich (→ RPO und FPO im ZLB)
- Ziel des Studiums (= 1. Phase):
 - Berufsfähigkeit, nicht -fertigkeit
 - nur eingeschränkt Handlungsfähigkeit, vor allem: Grundlagenwissen und ‚Reflexivität‘
 - beginnender Entwicklungsprozess zum reflektierenden Praktiker/Professionalität: EDHL/wiss. Habitus
 - Kompetenzerwerb in den Bereichen Unterrichten, Erziehen, Beurteilen und Innovieren

https://www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen_beschluesse/2004/2004_12_16-Standards-Lehrerbildung-Bildungswissenschaften.pdf

Hauptteil

1. Was sind die »Bildungswissenschaften (BiWi)«?

- allgemein: wiss. Disziplinen, die sich mit Bildungs- und Erziehungsprozessen, mit Bildungssystemen sowie mit deren Rahmenbedingungen auseinandersetzen (alt: Begleitstudium ESL, pädagogische Studien)
- hier gemeint: lehrerbildende Disziplinen jenseits der Fachwissenschaften und Fachdidaktiken
→ als verbindendes Element für alle Fächer
- insbes. Erziehungswissenschaft/Pädagogik, pädagogische Psychologie und Soziologie (ca. 1/5 bis 1/10 des Studiums)

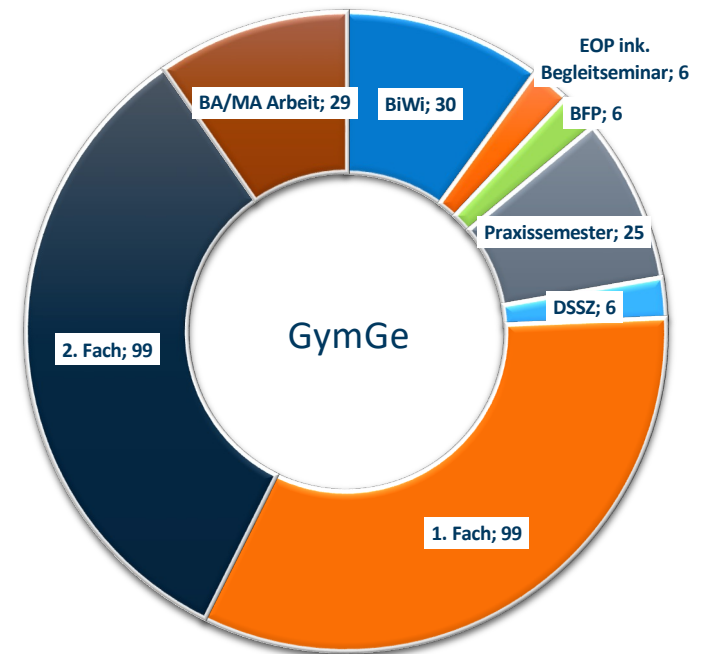
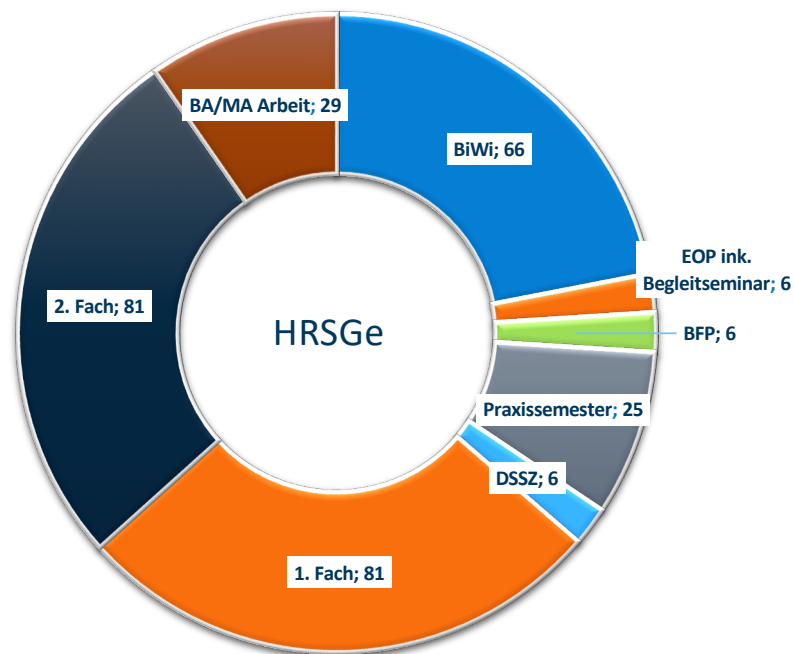


NICHT: Vorbereitungsdienst/Unterrichten lernen

Hauptteil

1. Was sind die »Bildungswissenschaften (BiWi)«?

66 LP (HRSGe) bzw. 30 LP (GymGe) von 300 LP



enthält: Schulpädagogik, Psychologie, Soziologie, Sonderpädagogik, Allgemeine Pädagogik, Berufs- und Wirtschaftspädagogik, Sozialpädagogik

Hauptteil

1. Was sind Themen der »Bildungswissenschaften (BiWi)«?

Lernen & Entwicklung

1. **Lernen:** zB Piaget, Modelllernen, Konstruktivismus, Bourdieu
2. soziales Verhalten: Labeling Theorie, Aggression und Mobbing
3. Sprach- und Moralentwicklung
4. Attributionstheorie, akademisches Selbstkonzept, Zielorientierungen, Regulationsstrategien
5. Kognitive Strukturen der Wissensrepräsentation (usw.)

Diagnostik

1. Leistungsbeurteilung: Grundlagen, Verfahren, Funktionen
2. Testkonstruktion: Gütekriterien, diagnostische Verfahren (Tests, Fragebögen, Beobachtungen usw.)
3. Interpretation empirischer Ergebnisse (qualitativ und quantitativ)

Bildungstheorie (und -geschichte)

1. Normen und Werte in Schule und Familie
2. Gerechtigkeit im Bildungssystem
3. Ökonomisierung der Bildung, Finanzierung
4. Reformpädagogik, Geschichte der Schule

Didaktik

1. Allgemeine Didaktik: Unterrichtsplanung, Einsatz und Effekte unterschiedlicher Unterrichtsmethoden und –medien, Unterrichtsqualität
2. Lehrer-Schüler-Interaktion im Unterricht
3. Klassenführung

Schulpädagogik

1. Bildungssysteme (Schulsysteme, Schulsteuerung, Bildungsstandards), auch international
2. Konzepte zum Umgang mit Heterogenität (z.B. interkulturelle Pädagogik)
4. Effekte von zB Migration, Geschlecht, Milieu auf Lernen, Erziehung, Entwicklung
5. Schulqualität

Lehrerberuf

1. Gesundheit, Belastung und Beanspruchung von Lehrkräften
2. Modelle professioneller Lehrerkompetenz
3. Standards in der Lehrerbildung
4. Berufsethik von Lehrkräften
5. Rechte und Pflichten von Lehrkräften und Schüler(innen)

Hauptteil:

1. Was sind die »Bildungswissenschaften«?
2. **Welche Module müssen studiert werden?**

Hauptteil:

2. Welche Module müssen studiert werden?

Siegener Curriculum – Bachelor Biwi

- Modul BA01: Erziehungswiss. Grundlagen (2/4 LV)
- Modul BA02: Psychologische und sozialwissenschaftliche Grundlagen (2/3 LV)
- Modul BA03: Unterricht im Kontext von individueller Förderung und Inklusion (2/4 LV)
- Modul BA04: Berufsfeldpraktikum
- HRSGe: BA05: Schwerpunkte für die Arbeit in der Sekundarstufe (3 LV)
- HRSGe: BA06: Besonderheiten des Jugendalters (2 LV)

Theoretische Anteile

- fundiertes Wissen über...
- Auseinandersetzung mit Theorien, Geschichte und Empirie zu Schule und Unterricht

Praxisbezogene Anteile (begleitet)

- EOP
- BFP

Hauptteil:

2. Welche Module müssen studiert werden?

Prüfungsleistungen

- Modul BA02: Klausuren in BA02-1 und BA02-2
- Modul BA03: Hausarbeit/Referat o.ä.
- Modul BA05: Klausur in BA25-1
- Modul BA06: Klausur in BA26-1

→ Prüfungsleistungen werden benotet.

&

Studienleistungen

- Kurzreferat/Impulsreferat (ca. 10 Minuten),
- kurze schriftliche Leistungen (ca. 6 Seiten),
z.B. Thesenpapier, Test, Sitzungsprotokoll,
Seminartagebuch, Rezension etc.),
Arbeitsproben, Portfolios u.ä.

- Die konkrete Form der Studien-/Prüfungsleistung wird vom Dozierenden zu Beginn bekannt gegeben.
- Prüfungen müssen fristgemäß online beim Prüfungsamt angemeldet werden.

→ Anmeldungen LV, SL, PL
über Unisono



Hauptteil:

2. Welche Module müssen studiert werden?

1. Semester in BiWi

- BA01-1 Beruf Lehrer/Lehrerin – Arbeitsplatz Schule: Mittwoch, 16 Uhr (c.t.), ab 15.10.2025, 3 LP
- BA01-2 Begleitseminar zum EOP (und EOP), je 3 LP

Hauptteil:

1. Was sind die »Bildungswissenschaften«?
2. Welche Module müssen studiert werden?
- 3. Welche Praxisphasen gibt es (im Bachelor)?**

Hauptteil:

3. Welche Praxisphasen gibt es?

	Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP)	Berufsfeldpraktikum (BFP)
Zeitpunkt	<ul style="list-style-type: none">1. oder 2. Semester in der vorlesungsfreien Zeit	<ul style="list-style-type: none">3. oder 4. Semester
Institution	<ul style="list-style-type: none">Schule Ihrer Wahl,<ul style="list-style-type: none">➤ ... Ihrem Lehramt entsprechend und➤ an der Sie NICHT selbst Schüler:in waren	<ul style="list-style-type: none">außerschulische Institution mit fachlichem und/oder pädagogischem Bezug (Typ 2 auch ohne fachlichen oder pädagogischen Bezug)Kooperationsprojekte
Zeitraum	<ul style="list-style-type: none">5 Wochen, 90 Zeitstunden Praxisphase, mind. 25 Praktikumstage und 90 Stunden Studium, ununterbrochenes Blockpraktikum	<ul style="list-style-type: none">mind. 4 Wochen, 150 Zeitstunden Praxisphase und 30 Zeitstunden Studium, ununterbrochenes Blockpraktikum oder semesterbegleitend

Hauptteil:

3. Welche Praxisphasen gibt es?

	Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP)	Berufsfeldpraktikum (BFP)
Bestandteile (mit LP)	<ul style="list-style-type: none">▪ Praxisphase (und Portfolio), 3 LP▪ Begleitseminar, 3 LP▪ Studienleistung: Bericht	<ul style="list-style-type: none">▪ Praxisphase▪ Portfolio▪ Reflexion und Bilanzierung▪ Universitäre Begleitveranstaltung▪ insgesamt 6 LP
Modul	<ul style="list-style-type: none">▪ BA01 – Erziehungswissenschaftliche Grundlagen	<ul style="list-style-type: none">▪ BA04 – Berufsfeldpraktikum
Anmeldung	<ul style="list-style-type: none">▪ WiSe: 01.10. – 15.12.▪ SoSe: 01.04. – 15.06.	<ul style="list-style-type: none">▪ jederzeit vorab möglich

Hauptteil:

3. Weiterführende Informationen

	Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP)	Berufsfeldpraktikum (BFP)
Homepage	https://www.uni-siegen.de/zlb/studieninformationen/praxisphasen/eignungs-und_orientierungspraktikum.html?lang=de	https://www.uni-siegen.de/zlb/studieninformationen/praxisphasen/berufsfeldpraktikum/?lang=de
Checkliste	https://www.uni-siegen.de/zlb/formulareunddownloads/praxisphasen/eop/zlb-siegen_pp_checkliste-eop_probest_07_25-04-09.pdf	https://www.uni-siegen.de/zlb/formulareunddownloads/praxisphasen/bfp/zlb-siegen_pp_checkliste-bfp-probest_07_23-01-16.pdf
Handreichung	https://www.uni-siegen.de/zlb/formulareunddownloads/praxisphasen/eop/zlb-siegen_pp_eop-handreichung-des-ministeriums-fuer-schule-und-bildung_01_17-08-14.pdf	Für nähere Informationen, die nächsten Termine und die Zugangsdaten informieren Sie sich bitte im offenen Moodle-Kurs "BFP - Materialien zum Einstieg".
Präsentation zur Informationsveranstaltung	https://www.uni-siegen.de/zlb/formulareunddownloads/praxisphasen/eop/zlb-siegen_pp_eop-info-ppp_26_25-04-16.pdf	Für nähere Informationen, die nächsten Termine und die Zugangsdaten informieren Sie sich bitte im offenen Moodle-Kurs "BFP - Materialien zum Einstieg".
Portfolio	https://www.uni-siegen.de/zlb/studieninformationen/praxisphasen/portfolio/index.html?lang=de	

https://www.uni-siegen.de/zlb/studieninformationen/praxisphasen/eignungs-und_orientierungspraktikum.html?lang=de

Hauptteil:

4. Wo finde ich Ansprechpartner:innen?

Hauptteil:

4. Wo finde ich Ansprechpartner:innen?

Formale Fragen zu den Praxisphasen:

- **Praktikumsbüro** praxisphasen@zlb.uni-siegen.de
 - Danica Ludolf
 - Sabine Lyck
 - Andrea Klüh

Inhaltliche Fragen zum EOP und BFP:

- Dr. Iris Bunte bunte@zlb.uni-siegen.de
- Mario Franz franz@zlb.uni-siegen.de
- Danica Ludolf praxisphasen@zlb.uni-siegen.de
- Sabine Lyck
- Andrea Klüh

Hauptteil:

4. Wo finde ich Ansprechpartner:innen?

Digitale Informationsveranstaltungen des ZLB zum Eignungs- und Orientierungspraktikum und zum Berufsfeldpraktikum

EOP

Do., 23. Oktober 2025, 16 - 18 Uhr s.t.

Webex-Zugangsdaten: Offener Moodle-Kurs „Info EOP“ und in unisono.

Keine Anmeldung notwendig.

BFP

Mi., 22. Oktober 2025, 16-18 Uhr s.t.

Fr., 21. November 2025, 10-12 Uhr s.t.

Webex-Zugangsdaten: Offener Moodle-Kurs „Info BFP“ und in unisono.

Hauptteil:



AG Schulpädagogik:

https://www.bildung.uni-siegen.de/ag_sek/?lang=de

Studienkoordination Biwi

<https://www.bildung.uni-siegen.de/stuko/biwi/index.html>

ZLB Lehramts-Navi

<https://www.uni-siegen.de/zlb/studieninformationen/undzwar/downloads.html>



Ihre Fragen



**Wir wünschen Ihnen
ein interessantes Studium
und eine tolle Zeit in Siegen ...**